



VKF Technische Auskunft Nr. 30653

Inhaber /-in

FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH
Ottostrasse 15
95213 Münchberg
Germany

Hersteller /-in

FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH
95213 Münchberg
Germany

Gruppe

302 - Raumheizer für feste Brennstoffe

Produkt

FinTec TROLL

Beschreibung

Saunaofen mit Sauna-Steinverkleidung
Mod.: TROLL
Leistung: 7,8 kW

Anwendung

Brennstoff: Holz.
Anforderungen an die Aufstellung siehe Folgeseiten.

Unterlagen

TÜV Süd, München: Prüfbericht 'W-O 1481-00/17' (02.01.2017); Hersteller:
Leistungserklärung 'FT-TROLL REV0' (01.07.2016)

Prüfbestimmungen

EN 15821

Beurteilung

Sicherheitsabstände SA/S=10cm-SA/R=10cm-SA/D=119cm-SA/F=60cm
Bauart B1

Gültigkeitsdauer

31.12.2024

Ausstellungsdatum

03.05.2019

Ersetzt Dokument vom

-

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

Patrik Vogel

Frank Näher



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Technische Auskunft Nr. 30653

Inhaber /-in: FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH

Gültigkeitsdauer: 31.12.2024

Ausstelldatum: 03.05.2019

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLUNGSRAUM

Feuerungsaggregate für feste Brennstoffe, die auch der Beheizung des Aufstellraumes dienen, können in ständig benutzten Räumen wie Küchen und Wohnzimmer beliebiger Bauart aufgestellt werden.

UNTERLAGSPLATTE

Feuerungsaggregate mit VKF-Anerkennung sind bei brennbaren Bodenkonstruktionen auf eine Unterlagsplatte aus dauerwärmebeständigen Baustoffen der RF1 (z. B. Blech, Glas) zu stellen.

VORBELAG

Vor Feuerungsaggregaten für feste Brennstoffe ist ein dauerwärmebeständiger Bodenbelag aus Baustoffen der RF1 oder eine Abdeckung aus Baustoffen der RF1 erforderlich, die 40 cm vor die Beschickungsöffnung reichen. Als Messpunkt für die 40 cm Vorbelahtiefe gilt die Aussenkante des Heizturrähmens. In der Breite muss der Vorbelaht jeweils 10 cm über die lichte Brennraumöffnung ragen. Bei drehbaren Ausführungen sind die 40 cm im Bereichsradius der Beschickungsöffnung einzuhalten.

WÄNDE HINTER DEM RAUMHEIZER

Wände, an welche das Feuerungsaggregat angestellt oder angebaut wird sind 12 cm dick aus Formstein, Beton oder gleichwertigen, dauerwärmebeständigen Baustoffen der RF1 über die ganze Raumhöhe und seitlich 20 cm über das Feuerungsaggregat hinaus zu erstellen.

SICHERHEITSABSTÄNDE ZU BRENNBAREM MATERIAL

Vom Raumheizer sind zu brennbarem Material folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

SA/S = Sicherheitsabstand zu Seitenwand = 10 cm

SA/R = Sicherheitsabstand zu Rückwand = 10 cm

SA/D = Sicherheitsabstand zu Deckfläche = 119 cm

SA/F = Sicherheitsabstand zu Frontfläche = 60 cm

Bei drehbaren Ausführungen ist im Strahlungsbereich der Scheiben der Sicherheitsabstand SA/F einzuhalten.

ANSCHLUSS AN ABGASANLAGE

Der Raumheizer muss an eine von der VKF zugelassene Abgasanlage angeschlossen werden. Die Abgasanlage muss folgende minimale Klassifizierungen aufweisen:

Temperaturklasse T600 = Nennbetriebstemperatur 600°C

Russbrandbeständigkeitsklasse G = Abgasanlage mit Russbrandbeständigkeit

Korrosionswiderstandsklasse 2 = geeignet für Brennstoffe aus naturbelassenem Holz

Die Abführung der Abgase darf durch Verbrennungsrückstände und Ablagerungen nicht beeinträchtigt werden. Bei seitlichem Einzelanschluss des Raumheizers ist deshalb bei der Abgasanlage ein Russsack mit Reinigungsöffnung vorzusehen.

ANSCHLÜSSE AN GEMEINSAME ABGASANLAGEN

Das Cheminée Bauart I (mit selbstschliessender Feuerraumtüre) darf an eine gemeinsame Abgasanlage mit weiteren geeigneten Feuerungsaggregaten angeschlossen werden. Die Anforderungen richten sich dabei nach Ziffer 5.5.2 der Brandschutzrichtlinie „Wärmetechnische Anlagen“, Ausgabe 24-15d.

KENNEICHNUNG

Auf anerkannten, wärmetechnischen Anlagen oder Teilen davon, ist leicht erkennbar ein dauerhafter Hinweis anzubringen (z. B. Prüfzeichen, Nummer der VKF-Anerkennung).